



PRÜFLISTE „Kindertageseinrichtungen“


zur Auditierung der AWO-Qualitätskriterien

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages-einrichtungen	24.02.2023	8.0	


1. Grundlagen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
1.1. Leitbildorientierung		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
	Wird die Leitbildorientierung der Geschäftsstellen, Einrichtungen und Dienste auf der Grundlage der AWO-Leitsätze auf Bundesebene sichergestellt, regelmäßig überprüft, weiterentwickelt und umgesetzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.2. Konzeption		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Aussagen in der Konzeption getroffen, zumindest zu <ul style="list-style-type: none"> Kinderrechten insbesondere Kinderschutz, Förderung und Partizipation der Kinder Bild des Kindes Bildungs- und Betreuungs- und Erziehungsverständnis und Bildungsbereichen auf der Grundlage des Prinzips der Selbstbildung fachwissenschaftlich fundiertem pädagogischen Ansatz Alltagsgestaltung und pädagogischen Grundhaltungen Inklusion, Diversität und Vielfalt Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Personensorgeberechtigten und Beteiligung der Personensorgeberechtigten Bildung für nachhaltige Entwicklung Medienpädagogik Personalstruktur und -entwicklung Qualitätsentwicklung (und -evaluation)? 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wird die Konzeption regelmäßig überprüft und unter aktiver Mitwirkung der Mitarbeitenden und Beteiligung der Personensorgeberechtigten weiterentwickelt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.3. Gesetzliche Grundlagen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
	Werden Mitarbeitende mit gesetzlichen und länderspezifischen Regelungen bekanntgemacht und werden diese umgesetzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages-einrichtungen	24.02.2023	8.0	


1. Grundlagen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
1.4. Kinderschutz		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Standards und Verfahren zur Gewährleistung der Kinderrechte festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wird ein Schutzkonzept gegen Gewalt entwickelt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Werden Verfahren zum Umgang mit Kinderrechtsverletzungen festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	Werden Verfahren zur frühzeitigen Erkennung und Bewertung von Anhaltspunkten für Kindeswohlgefährdungen festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	Werden Verfahren zu angemessenen Interventionen/ Maßnahmen bei Kinderwohlgefährdungen sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F	Werden Verfahren zu angemessenen Maßnahmen zur Förderung der Kinder sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.5. Partizipation der Kinder		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Standards und Verfahren zur Gewährleistung der Beteiligungsrechte der Kinder mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Beteiligungsthemen Möglichkeiten der Selbstvertretung Beteiligungsgremien festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Werden Standards und Verfahren zur Gewährleistung der Beschwerderechte der Kinder (intern und extern) mindestens zur <ul style="list-style-type: none"> Benennung von Beschwerdezugängen Anwaltschaften für Beschwerden festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1.6. Inklusionsorientierte Pädagogik		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
	Wird das Handlungsprinzip Inklusion auf dem jeweiligen Stand der fachwissenschaftlichen Grundlagen, gesellschaftlichen Entwicklungen, landesspezifischen Regelungen erarbeitet, regelmäßig überprüft und weiterentwickelt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages-einrichtungen	24.02.2023	8.0	


2. Bildung, Betreuung und Erziehung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2. Bildung, Betreuung und Erziehung		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Wird der Kitaalltag auf Grundlage der Prinzipien und Konzepte der kindlichen Selbstbildung, unter Berücksichtigung der Bindungstheorie, entwicklungspsychologischer Grundlagen und fachwissenschaftlicher Erkenntnisse gestaltet und umgesetzt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Werden kindbezogene Bildungsdokumentationen sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.1. Erstkontakte und Aufnahme		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Standards und Verfahren mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Regelung zur wechselseitigen Erreichbarkeit Aufnahme aller notwendigen (Kontakt-) Daten Kennenlernen der Einrichtung und ihrer spezifischen Angebote und Regelungen der Kostenbeteiligung Mitgabe aller notwendigen Dokumente festgelegt? 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Werden kindspezifische Anforderungen und Anforderungen der Familien beim Erstkontakt erfragt, erfasst und bei der Aufnahme berücksichtigt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Wird die Weitergabe von Informationen zu Kind und Personensorgeberechtigten aus dem Aufnahmeverfahren an die zuständigen pädagogischen Mitarbeitenden sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	Wird die Information über Gestaltungsrahmen der Eingewöhnungsphase an Personensorgeberechtigte und altersgemäße Einbeziehung der Kinder bei der Information sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages- einrichtungen	24.02.2023	8.0	


2. Bildung, Betreuung und Erziehung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2.2. Eingewöhnung		<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>nicht nachweis- bar</i>	<i>Ver- besserungs- potential</i>	<i>voll nachweis- bar</i>
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Standards für die Gestaltung der Eingewöhnungsphase mit Aussagen mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Planung und Umsetzung mit Personensorgeberechtigten unter Berücksichtigung der individuellen Bedarfslagen und Lebensgewohnheiten der Kinder und ihrer Familien aktiven Austausch zwischen pädagogischen Fachkräften und Personensorgeberechtigten zum Prozess Eingewöhnung festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Werden individuelle Maßnahmen zur Eingewöhnung mit dem Ziel <ul style="list-style-type: none"> bindungsorientierte Bindungen zu initiieren und auszubauen Orientierung und Vertrautheit aufzubauen Explorationsverhalten anzuregen durchgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Wird die Zielerreichung der Eingewöhnung gemeinsam mit den Personensorgeberechtigten überprüft und werden im Bedarfsfall weitere Maßnahmen festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.3. Entwicklungsbeobachtung und Bildungsbegleitung		<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>nicht nachweis- bar</i>	<i>Ver- besserungs- potential</i>	<i>voll nachweis- bar</i>
Ansatzpunkte sind:						
	Wird ein qualifiziertes, ressourcenorientiertes, kindzentriertes Entwicklungsbeobachtungs- und Begleitungssystem für jedes Kind, das mindestens beinhaltet <ul style="list-style-type: none"> regelmäßige Entwicklungsbeobachtung aller Kinder Reflexion der Beobachtung durch die pädagogischen Fachkräfte Einfließen der Ergebnisse in die individuelle Bildungsbegleitung unter Beteiligung der Kinder regelmäßige Gesprächsangebote an Personensorgeberechtigte zur Entwicklung des Kindes Berücksichtigung der Ergebnisse in die pädagogische Arbeit (z.B. bei Gestaltung der Räume, Spielbereiche; bei individuellem Förderbedarf) Überprüfung der Wirksamkeit der Bildungsbegleitung angewendet? 	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages-einrichtungen	24.02.2023	8.0	


2. Bildung, Betreuung und Erziehung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2.4. Raumgestaltung und Materialauswahl		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Standards mit Aussagen, mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Innen- und Außenraumgestaltung Materialauswahl festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wird ein kontinuierlicher Gestaltungsprozess der Innen- und Außenräume und der Materialauswahl unter Berücksichtigung folgender Aspekte <ul style="list-style-type: none"> Erkenntnisse aus der Beobachtung Entwicklungsaufgaben der Kinder Zugangs- und Nutzungsmöglichkeiten zu allen Spiel-, Bewegungs-, Ruhe-, Hygiene- und Rückzugsbereiche Beteiligung der Kinder spezifischer Bedürfnisse aller Kinder sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.5. Spielphasen und Projekte		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Aussagen, mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Bedeutung des Spiels Haltung und Rolle der pädagogischen Fachkräfte getroffen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Werden Standards mit Aussagen, mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Berücksichtigung von Interessen, Bedürfnissen und Themen der Kinder Beteiligung der Kinder bei Planung, Umsetzung, Durchführung und Auswertung festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.6. Bringen und Abholen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Standards für die Gestaltung der Bring- und Abholsituation unter Berücksichtigung der Bedürfnisse der Kinder, der begleitenden Personen und unter Sicherheitsaspekten (z. B. Abholberechtigungen) festgelegt und werden die Personensorgeberechtigten darüber informiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wird die Ansprechbarkeit der pädagogischen Fachkräfte für Personensorgeberechtigte sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages- einrichtungen	24.02.2023	8.0	


2. Bildung, Betreuung und Erziehung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2.6. Bringen und Abholen		<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>nicht nachweisbar</i>	<i>Verbesserungspotential</i>	<i>voll nachweisbar</i>
Ansatzpunkte sind:						
<i>C</i>	Wird die Weiterleitung von Mitteilungen von und an Personensorgeberechtigte sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>D</i>	Werden Kinder und Personensorgeberechtigte persönlich begrüßt und verabschiedet?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.7. Mahlzeitengestaltung		<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>nicht nachweisbar</i>	<i>Verbesserungspotential</i>	<i>voll nachweisbar</i>
Ansatzpunkte sind:						
	Wird die Gestaltung der Mahlzeiten als pädagogischer Prozess unter Berücksichtigung der <ul style="list-style-type: none"> Selbstbestimmung des Kindes gesunden Ernährung unter Orientierung an den Standards der DGE kulturellen Besonderheiten krankheitsbedingten Besonderheiten oder Unverträglichkeiten festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.8. Feste und Feiern		<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>nicht nachweisbar</i>	<i>Verbesserungspotential</i>	<i>voll nachweisbar</i>
Ansatzpunkte sind:						
	Werden Standards für <ul style="list-style-type: none"> die Auswahl der Feste und Feiern Gestaltung Beteiligung der Kinder und ihrer Angehörigen festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.9. Ablösung und Gestaltung von Übergängen		<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>nicht nachweisbar</i>	<i>Verbesserungspotential</i>	<i>voll nachweisbar</i>
Ansatzpunkte sind:						
	Werden Standards zur Gestaltung von verschiedenen Übergangs- und Ablöseprozessen unter Berücksichtigung der individuellen Lebenssituation der Kinder in ihren Familien festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages-einrichtungen	24.02.2023	8.0	


2. Bildung, Betreuung und Erziehung		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
2.10. Bildung- und Erziehungspartnerschaft mit Personensorgeberechtigten		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind: Werden Standards für die Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zum Wohle des Kindes mit Personensorgeberechtigten, mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> gegenseitiger Information Beratung Beteiligung Bearbeitung von Rückmeldungen individuellen Absprachen festgelegt? 		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.11. Gesundheitsvorsorge/-fürsorge		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind: Werden Standards und individuelle Absprachen mit Personensorgeberechtigten mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Gesundheitsförderung und Prävention Alltagshygiene der Kinder Gesetzliche Einhaltung von Vorgaben bzgl.: <ul style="list-style-type: none"> Umgang mit ansteckenden Krankheiten Sofortmaßnahmen in Unfallsituationen Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen / kontinuierlicher Unfallschutz Erkrankung des Kindes Umgang mit Medikamenten Umgang mit Pflegemitteln festgelegt?		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Interne Organisation und Kommunikation		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
3. Interne Organisation und Kommunikation		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Regelungen zur Einhaltung der Aufsichtspflicht im Spannungsverhältnis zur Erziehung zur Selbständigkeit festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wird die Dienstplanung regelmäßig und bedarfsorientiert sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Werden Regelungen für Ausfälle und Notfallsituationen sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages-einrichtungen	24.02.2023	8.0	

3. Interne Organisation und Kommunikation		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
3. Interne Organisation und Kommunikation		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
D	Werden Mitarbeitende bei der Dienstplanung regelmäßig beteiligt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	Werden regelmäßige Besprechungen zur Sicherung der fachlichen Arbeit und der innerbetrieblichen Organisation festgelegt und durchgeführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F	Werden Dokumentationen der Besprechungen und die Einhaltung von Absprachen (Erledigungskontrolle) sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Dokumentation und Evaluation		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
4. Dokumentation und Evaluation		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Kinderakten systematisch geführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wird die Dokumentation der Anwesenheit der Kinder sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Werden die vertraglich/gesetzlich vorgegebenen Statistiken regelmäßig geführt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	Werden Verfahren zur Evaluation festgelegt und eine jährliche Evaluation ausgewählter pädagogischer Prozesse auf der Basis ermittelter relevanter Daten sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E	Werden Evaluationsergebnisse in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess und den Managementreview eingespeist?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Vernetzung und Zusammenarbeit im Gemeinwesen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
5. Vernetzung und Zusammenarbeit im Gemeinwesen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
	Werden Festlegungen zur Vernetzung und Zusammenarbeit im Sozialraum, mindestens zu <ul style="list-style-type: none"> Maßnahmen zur regionalen Vernetzung Zusammenarbeit mit wichtigen Kooperationspartnern im Interesse der Kinder und Personensorgeberechtigten Planung und Durchführung von Maßnahmen zur Integration der Einrichtung in das Gemeinwesen und zur Erschließung der Infrastruktur des Gemeinwesens aktive Vertretung der Interessen der Kinder und Familien im Gemeinwesen getroffen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages-einrichtungen	24.02.2023	8.0	

6. Umgang mit Eigentum der Kund*innen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
6. Umgang mit Eigentum der Kund*innen		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden angemessene Regelungen zum Umgang und zum Schutz von Eigentum der Kund*innen vor Verlust und Beschädigung festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Werden Verfahren zur Schadensregulierung festgelegt und bekanntgemacht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Hauswirtschaft		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
7. Hauswirtschaft		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden Standards für hauswirtschaftliche Leistungen festgelegt, umgesetzt, regelmäßig überprüft und weiterentwickelt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Wird ein Eigenkontrollsystem unter Beachtung der gesetzlichen Hygienevorschriften (Lebensmittelhygieneverordnung, Infektionsschutzgesetz u. a.) festgelegt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C	Wird ein Rahmenhygieneplan erstellt und regelmäßig aktualisiert?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D	Wird die Reinigung unter Beachtung der gesetzlichen Hygienevorschriften (Infektionsschutzgesetz u.a.) geregelt und die Umsetzung überprüft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Handhabung und Lagerung von Arbeitsmitteln, Waren und Prüfmitteln		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
8. Handhabung und Lagerung von Arbeitsmitteln, Waren und Prüfmitteln		Nein	Ja	nicht nachweisbar	Verbesserungspotential	voll nachweisbar
Ansatzpunkte sind:						
	Wird eine sachgerechte Handhabung und Lagerung insbesondere von Spiel- und Beschäftigungsmaterial, therapeutischen Materialien, technischen Geräten und Verbrauchsmaterialien sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

AWO	Bereich	Stand	Revision	
Forderungen	Kindertages- einrichtungen	24.02.2023	8.0	

9. Externe Überprüfungen		Verbindliche Aussagen liegen in schriftlicher Form vor		Grad der Anwendung		
9. Externe Überprüfungen		<i>Nein</i>	<i>Ja</i>	<i>nicht nachweis- bar</i>	<i>Ver- besserungs- potential</i>	<i>voll nachweis- bar</i>
Ansatzpunkte sind:						
A	Werden eine systematische Vorbereitung und die Begleitung externer Prüfungen sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B	Werden Nachbereitung, Auswertung der Ergebnisse und deren Einbeziehung in den kontinuierlichen Verbesserungsprozess sichergestellt?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anmerkung:

Bildungspläne (Orientierungspläne, Bildungsempfehlungen o.ä.) der Länder sind zu berücksichtigen.

Diese Norm (bzw. Prüfliste) gilt auch für Horte als Form von Tageseinrichtungen nach § 22 SGB VIII.